



Letzte telegraphische Nachrichten.

\* Berlin, 26. April. [Eig. Teleg. d. Saale-Bl.] Wie sich aus sicherer Quelle erfährt, wird auf das entscheidende Bemühen, das sich der Kaiser einen jüdischen Sekretär genommen habe, wie kürzlich bekannt wurde.

\* Dresden, 26. April. [Eig. Teleg. der Saale-Bl.] In dem literarischen Prozesse zwischen Franzos und Grohe hat das Landgericht als Berufungsinstanz aufser gleichfalls freigesprochen, die Kosten aber beiden Theilen aufgelegt.

\* London, 26. April. [Eig. Teleg. der Saale-Bl.] Die Times meldet aus Lamsu, eine deutsche, wahrscheinlich Borchers, Expedition, habe am Kenta eine Station angelegt und das umliegende Land formal annektirt. Emin Pascha ist von Wagayom mit seiner Expedition nach dem Innern abgezogen.

\* Wien, 26. April. Bezüglich Aufhebung des Sperrgesetzes haben Verhandlungen mit Rom stattgefunden. Die preussische Regierung hat die Aufhebung des Sperrgesetzes bezüglich des Kapitals nicht angenommen. Der Vatikan verweigert die diskretionäre Gewalt bezüglich Vertreibung der Juden. Die Kurie genehmigt hingegen den Verzicht auf aufgelaufene Zinsen unter bloßer Verrentung des Kapitals.

\* Paris, 26. April. [Eig. Teleg. der Saale-Bl.] Die Lage der Franzosen in Portonovo erscheint außerst gefährlich. Die Lombarden haben sich tausend Meter entfernt. Die „Gastafete“, die Lage betreffend, sagt: Frankreich habe alles gethan, um friedlich auszukommen. Es habe weder gereizt, noch angegriffen, noch erobert wollen. Die Franzosen seien gezwungen, ihre Fahne wieder einen blutdürstigen Tyrannen zu vertheilgen. Die Arbeiterpartei ist in Bezug auf die Mailänderungen völlig gespalten. Die Sozialisten sind für Entbalgung, die Blanquisten, Guerillisten für friedliche, die Anarchisten für gewaltthätige Kundgebungen. Mehrere Anarchisten wurden verhaftet. Der Ministerat erlaubt keine Maßnahmen betreffend der Mailänderungen.

\* Wien, 25. April. Die hiesigen Eigentümer der Journale sind beschlossen, am 1. Mai kein Abendblatt, am 2. Mai jedoch das Morgenblatt wie gewöhnlich erscheinen zu lassen. Sämmtliche Arbeiterblätter werden Artikel veröffentlicht, in denen die Arbeiter vor Ausfahrungen am 1. Mai gewarnt werden; es sollen eigene Diner ausgeführt werden, eine Unterbrechung der Arbeit soll keines der Gewerben der Arbeiter zu bedauern sein. Bei den Betrieben, wo eine Unterbrechung unmöglich ist, sollen nur so viel Arbeiter feiern, daß der Betrieb keine Unterbrechung erleidet. Allen Arbeiter-Veranstaltungen am 1. Mai wird eine einheitliche Resolution vorgelegt werden, bei der Forderungen des Pariser Arbeiterkongresses zugrunde gelegt werden. Bei den Gewerben ist alles ruhig. Der Reichshofrat Wien Wollenschein-Fabrik ist nach Petersburg abgereist.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

\* London, 25. April. Der Güter-Dampfer „Somerset Castle“ ist gestern von der Güter-Dampfer „Drummond Castle“ am Mittwoch auf der Reise von Kapstadt abgegangen. Der Güter-Dampfer „Granville Castle“ hat gestern auf der heimliche Kabreta und der Güter-Dampfer „Zammit Castle“ an demselben Tage auf der Reise die Canarischen Inseln passiert.

Kirchliche Anzeigen.

Katholische Kirche.

Poleay.

Podaję do wiadomości wszystkim zainteresowanym że wo Włocławku wzięto zrytualny Kaphan, preodczyliam polskoma spowiadac iq mowca. Do tego maja moznosc i spowiadac wiazy tyko w Pielce-Kazania polskie kędas w Srocie i w Niedzielo.

D'Woker, Prozesor i Diakon.

Von Dienstag den 29. April abends bis Montag den 5. Mai ist ein polnischer katholischer Geistlicher in unterer Kirche thätig, um die katholischen Polen von Halle und Umgegend zu pastoren. Die Herren Arbeitgeber, welche solche Personen in Dienst haben, werden höflich gebeten, denselben für einen oder anderen der genannten Tage Urlaub zu geben, damit sie zur Kirche gehen können.

Halle, den 25. April 1890. Das katholische Pfarramt.

Dechant D'Woker.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 25. April Aufgebote: Der Standesleiter Karl Heinrich Mai und Emma Auguste Gohmann (Weingarten 9 und 23). Der Barbier Gustav Karl Wilhelm Albert Hellwig und Meta Dorette Büchtemann (Mingenerstr. 23 und Gr. Sandberg 12). Der Schneider Elias Karl Meißner und Henriette Friederike Anna Wagn (Wortlitzstr. 7 und Reichstr. 11). Der Fleischer Josef August Semmler und Julie Minna Dreißhauer (Wühlhaußen und Nordhaußen).

Verloben: Dem Standb. Karl Theodor eine L. Emma Anna (Schmidstr. 10). Dem Standb. Friedrich Ludwig eine L. Karoline Marie (Rechenstr. 7). Dem Brautvater Max Abel eine L. Elisabeth Emma (Wendstr. 13). Dem Standb. Wilhelm Dieke eine L. Karl Friedrich Wilhelm (Gr. Schloß 5). Dem Schmie Hermann Dieke eine L. Max Gustav (Blumenhofsstr. 20). Dem Hof-Assistenten Friedrich Bremer eine L. Ernst August Rudolf (Streiberstr. 10). Dem Kaufm. Oskar Langenberg eine L. Heinrich Theodor (Wortlitzstr. 7). Dem Ober-Bergamtsgerichtsrath August Gieseler eine L. Friedrich Otto (Wandenbergstr. 4). Eine unebel. L.

Verloben: Des Glanzm. Emil Witzel L. Gertha Anna (Wendstr. 10). W. (Reichstr. 21). Des Hof-Assistenten Friedrich Bremer eine L. Gertha (Streiberstr. 10). Des Kaufm. Otto Hermann Baumt eine L. Luise (Wendstr. 47). Der Kronenwäcker Andreas August Gieseler eine L. Gertha (Wendstr. 47). Des Witwe Hofme Marie August geb. Schladt eine L. Gertha (Wendstr. 8). Ein todtgeb. unebel. S.

Ausbehalten. (Hauptblatt der Saale-Bl.)

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like 1/2% Reichsanleihe, 1/2% do, 1/2% Präm. Kon. Anl., etc.

Die Bank zu 1-7 bezogen bei 100, die übrigen per 100. Wechsel: kurz Amsterdam 168.95, kurz Paris 80.95, kurz London 20.36.

Getreide-Börse.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Weizen: April-Mai 197.00, Sept.-Okt. 186.75, etc.

Von der Frondsbörse. Unter dem Einflusse der ungünstigen Meinungen vom amerikanischen Eisenmarkt und den wachsenden glasgower Notierungen eröffnete unser Verkehr in schwacher Haltung und mit weitestgehend ernüchterten Kursen. Sehr bald machte sich jedoch ein reges Bedingungsbedürfnis geltend, welches um so nachhaltiger auf den Preisstand wirkte, als angesichts des Wochenabschlusses der Contenance an Muth zu neuen Abgaben fehlte. Die Geschäftstätigkeit nahm auf einzelnen Gebieten einen recht lebhaften Charakter an und war auch im ganzen weitestgehend beiderseitig als den vorübergehenden Tagen. Ein ganz besonderes Interesse fanden heute die russischen Werke, in erster Linie russische Eisen, die eine 1 1/2 % W. höher bezahlt wurden. Von den russischen Anleihen wurden namentlich die Eisenanleihen anhaltend gefragt. Die ausländischen Rentenpapiere erlitten gleichfalls feste Haltung und gelangten auch zu etwas erhöhten Abschlüssen. Kaufkraft bestand außerdem für russische Eisenwerke und Maschinenwerke. Die hiesigen Eisenwerke neigten zur Festigkeit bei ziemlich angereichertem Geldfuß, indes konnten auf diesem Gebiete Lübeck-Wilhelmsener einen bemerkenswerthen Preisrückgang machen. Die italienischen und die schweizerischen Bahnen lagen schwach bei ruhigem Geschäft. Von österreichischen Transportwerken zeichneten sich Aufschneider durch Festigkeit und Lebhaftigkeit, Lombarden und Zug- und Bodenbacher andererseits durch schwache Haltung aus. Die russischen, sowie die Aktien der Eisenwerke stiegen schwach ein, befristeten sich aber höher, ohne jedoch den gestrigen Abendstand wieder erreichen zu können. Die russischen Eisenwerke und Maschinenwerke fanden auf diesem Gebiete die meiste Beachtung. Von den übrigen Industriepapieren sind Dynamit-Aktien-Compagnie als amgerast und fest hervorzuheben. Auf dem Banknotienmarkt entwickelten sich mehrfache Schwankungen, die indeß das getrige Niveau nur wenig verließen konnten, nur Berliner Handels-Gesellschaft erzielte eine größere Abnahme bei leblichem Geschäft; auch für Dresdener Bank bestand Nachfrage bei langsam anziehenden Kursen.

Von der Getreidebörse. Der heutige Getreidemarkt bot ein recht freundliches Bild. Die Tendenz war ziemlich fest und das Geschäft weitestgehend abgedehnt als in den letzten Tagen. Zur Befestigung der Stimmung trugen außerdem die besseren auswärtigen Notierungen, holler Urlaub nach den Provinzen sowie die geringfügige der gegenwärtigen Hofpreise bei. Es kamen in Weizen wie in Roggen bedeutende Nachmittagskäufe, namentlich in den höheren Qualitäten, zur Ausführung, durch welche die Preise der beiden Artikel, namentlich diejenigen für Frühjahrsware, erheblich in die Höhe gebracht wurden. Hafer fand nur wenig Beachtung und konnte deshalb nur wenig von der vorhandenen vortheilhaften Stimmung profitieren. Rüböl zeigte bei ruhigem Geschäft und etwas anziehenden Preisen eine feste Haltung; bevorzugt wurde bei diesem Artikel der Herbsttermin. Spiritus wurde nur wenig umgelezt, befand sich aber doch Neigung zur Festigkeit; für effektive 70er Waare wurde ein kleiner Preisrückgang bemerkt; Xerminware blieb im Preise ohne bemerkenswerthe Veränderung.

Halle, 26. April.

Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.

Halle, 26. April.

Halle, 26. April. Die Angelegenheit betreffend Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn ist nach dem jüngst in der Saale-Blz. veröffentlichten Mittheilungen über den bezüglichen Bescheid des Stadtraths, demnach die Stadtbahnverwaltung die Einführung des elektrischen Lichtes auf der Stadtbahn durch die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt. Bei dieser Gelegenheit wurde es getragenen, sich demnächst mit der Stadtbahnverwaltung zu beschäftigen, um die Stadtbahnverwaltung zu überzeugen, dass die Stadtbahnverwaltung die Stadtbahnverwaltung zu übernehmen, in der Sitzung der Stadtrathsmitglieder am Montag die Genehmigung erlangt.



**Beachtenswerth!**  
Der vorgerückten Saison wegen  
habe  
**sämmtliche Regen- u. Frühjahrs-Mäntel**  
im Preise bedeutend herabgesetzt.

*Hermann Jacoby*  
Leipzigerstr. 5.

Special-Etablissement für Damen- und Kindermäntel.  
Größtes Lager  
**Jaquettes, Dollmans, Visites, Promenaden- u. Staubmäntel**  
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.  
Jede Façon, jede Grösse vorrätig!  
Billigste feste Preise. Strengste Reellität.

**Saalschlossbrauerei.**

Giebichenstein.  
Heute Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr  
**Grosses Militair-Concert.**  
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

**Neues Theater.**

Donntag den 27. April von Abends 8 Uhr an  
**Grosser Ball.**  
Nachmittag von 1/2 4 Uhr an Tanzkränzchen.

**Freyberg's Garten.**

Donntag den 27. April  
**Grosser Ball im festlich decorirten Saale.**  
Von Nachm. 4—7 Uhr Kränzchen bei freiem Eintritt.

**Dampferlinie Halle-Rabeninsel.**

Heute Sonntag von Nachmittag 2 Uhr, sowie täglich von Nachmittag 2 1/2 Uhr an.  
C. Schräpler, Unterplan.

**„Hofjäger.“**

Heute Sonntag Nachmittag  
**Kränzchen**  
im Garten  
**Grosses Concert,**  
Anfang 1/2 4 Uhr.  
**Ball (Zachverein der Schneider).**



**Linoleum**

(Korkteppich)  
bewährtestes Fabrikat „Rixdorf“  
ist der beste Fussbodenbelag.

Rixdorfer Linoleum: ist wasserdicht.  
Rixdorfer Linoleum: ist warm.  
Rixdorfer Linoleum: ist elastisch.  
Rixdorfer Linoleum: ist geruchlos.  
Rixdorfer Linoleum: ist ärztlich empfohlen.  
Rixdorfer Linoleum: ist staubfrei und lässt sich leicht reinigen.  
Rixdorfer Linoleum: trocknet nicht ein.  
Rixdorfer Linoleum: wird geliefert als Stückwaare, glatt u. gemustert, als Läufer, Teppiche und Vorlagen.  
Alleinige Vertretung und Fabrik-Depot für Halle und Reg.-Bez. Merseburg bei:

**Hermann Arnold**

(Inh.: Arnold & Troitzsch)  
Halle a.S., Gr. Steinstrasse 9,  
im Neubau der Lindner'schen Wagenfabrik.

**Restaurant zum Stadt-Theater.**

Donntag den 27. April  
**Abend-Concert**  
vom Hallschen Stadt- und Theater-Orchester.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pfg.  
W. Halle, Stadtmusikdir.

**Hôtel zum gold. Hirsch**

im „Victoria-Theater“, Leipzigerstrasse Nr. 61.  
Heute Sonntag den 27. April 1890  
Nachmittags von 3—6 Uhr, sowie Abends von 8—11 Uhr,  
und Montag den 28. d. Mts. von Abends 8 Uhr ab

**Großes Elite-Concert**

der 1. ungarischen Damen-Concert-Capelle  
von Hegedus Janka aus Pest im National-Costum,  
bestehend aus 7 Damen und 2 Herren.  
Entrée: 50 Pfg., Gallerie: 30 Pfg., sowie Vorverkauf 40 Pfg.  
bei Herrn Emil Saatz, am Markt, und Cigarengeschäft Paul Grimm,  
Leipzigerstrasse 61. Die Direction.

**„Anton Dreher's Bierhalle“**

Barfüßlerstr. 5. (Zuh.: Br. Toepel.) II. Eingang Gr. Ulrichstr. 58.  
**Specialität: echt böhmisch Bier.**

Heute Sonnabend Abend:  
**Roaßbeef engl. mit Madeira-Sauce.**  
Morgen Abend:  
**Cotelette mit frischem Stangenspargel.**  
Dienstag: Karpfen blau und polnisch.

**Thüringer Hof.**

Albert Butzmann.  
Empfehle das beliebte Kellner-Kochhändler-Burg-Bräu, alleiniger  
Ausführl. Solide Preise für gute Weine und Speisen bei guter Küche.

**Hôtel-Restaurant Vier Jahreszeiten**

Leipzigerstrasse 68/69.  
Mittagstisch 12—2 Uhr, im Abonnement 75 Pfg. und 1 Mark.  
Vereins-Zimmer und Garten-Colonnade.  
Heute früh: Ragout fin und Speckkuchen.

**Concerthaus, Karlstraße 12.**

Schöner Saal in Halle mit daranstehenden Vereinszimmern und  
angenehmen Refraktionsräumen, empfehle ich für Gesellschaften, Ver-  
sammlungen und Comers. (Biere aus hiesiger Actienbrauerei (Wittener).  
G. Wicke.

**Gasthof zur Weintraube.**

Heute Sonnabend Abend  
**Mockertel-Suppe.**  
Pötteknöchen mit Sauerkraut und Meerrettig.

**Der Bazar zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke**

wird Montag den 28. und Dienstag den 29. April von Morgens 10  
bis Abends 6 Uhr stattfinden. Frau Achtefetter hat die Güte gehabt, uns  
den großen Saal ihres Hotel „zur Stadt Hamburg“ wiederum für Aus-  
stellung und Verkauf zur Verfügung zu stellen, und bitten wir, die Zwecke des  
Vereins durch Eintritte auf dem Bazar unterstützen zu wollen.  
Eins Wühlmann, Johanna von Kallenborn, Emma Betsch.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

**Walhalla-Theater**

Direction: Sebald & Hubert.  
**Nur noch 3 Tage!**  
Die Isolan-Truppe, Akrobaten  
und Medtuner auf dem Veloceped und  
an der perfekten Stange. — Brothers  
Girardin, musikalische Comed.  
Mr. Harwey, Fußgängertrick. —  
Percy und Ella, Drahtseilgänger.  
— Herr Felix Wagner, Tenorsänger.  
— Fräulein Carla Petrowska, Vieder-  
längerin. — Herr Moritz Heyden,  
Gelenkschmerzmittel.  
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der  
Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Nachmittag von 4—6 Uhr  
**Nachmittags-Vorstellung.**  
Jeder Erwachsene hat das Recht, hierin  
ein Kind frei mitzubringen.

Jeden Sonntag  
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr  
**Grosser Fröhshoppen**  
bei  
**Frei-Concert.**

**Prinz Carl.**  
Humoristische Soirée



**Norddeutsche**  
Quartett- u. Couplet-Sänger  
Heute Sonntag letzte Soirée.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.  
Billetts im Vorverkauf à 40 Pfg. bei  
den bekannten Verkaufsstellen.  
Täglich wechselndes neues Programm.  
— Decent. — Romisch. —  
**P. 25 B. 25 V.**

**Mechanisch-automatische**  
Kunst-u. Musikwerk-Ansstellung  
von Gustav Uhlig,  
Halle, Untere Leipz.-Str., I. Etage.  
Permanet geöffnet Vormittags von 9  
bis 7 Uhr Abends.  
Eintritt für Nichtkäufer 50 Pfg.

Weinrestaurant  
**„Vater Rhein“**  
Gr. Märkerstrasse 14 u. Sternengasse,  
Fernsprechanschluss 169,  
empfehle täglich  
**Frische Maibowle**  
sowie  
**Große Kirebse.**  
Diners  
von 1.50 an, von 1—4 Uhr.  
Spensen à la carte  
zu jeder Tageszeit.  
**Referierte Zimmer.**  
Heinr. Tischbein.

**Bauer's Brauerei.**

Sonnabend Abend  
Hinderbraten mit Kartoffelkloßen.  
Sonntag früh  
Speckkuchen.  
Fritz Träger.

**Zu den 3 Raben,**

Zwieselstrasse 13.  
Heute sowie täglich vorzüglichen  
Früh- u. Abend-Stamm. Mittags-  
tisch im Abonnement 60 Pfg.  
Ernst Domhardt.

**Gasthaus Stadt Bernburg.**

Nähe der Bahn, Friedlandstrasse 7.  
empfehle meinen kräftigen Mittag-  
tisch, im Abonnement incl. Bier 65 Pfg.  
Heute als Stamm: Fricassee und  
Goulasch. — H. Lagerbier v. Nie-  
beck & Co., No 13.  
Emil Schoole.

**Gasthaus z. Parkschloßchen.**

Förstereistrasse 12,  
offert vom 1. Mai an kräftigen  
Mittagstisch zum billigen Preise.